

# MITTEILUNGSBLATT

Meersburg · Hagnau  
Stetten · Daisendorf



Amtsblatt des  
Gemeindeverwaltungsverbandes  
Meersburg, der Stadt Meersburg  
und der Gemeinden Hagnau,  
Stetten und Daisendorf

Donnerstag, den 12. Mai 2016

Nummer 19  
Jahrgang 46

DIESE  
WOCHE:

BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDEVER-  
WALTUNGSVERBAND

NACHRICHTEN AUS  
MEERSBURG

MEERSBURGER THERME;  
FREI- UND STRANDBAD

NACHRICHTEN AUS  
HAGNAU

NACHRICHTEN AUS  
STETTEN

NACHRICHTEN AUS  
DAISENDORF

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



## HAGNAU Pfingstsonntag 15. Mai Kleine Rundfahrt.

Lassen Sie sich entführen. Wir fahren zu den schönsten Orten, die der Bodensee zu bieten hat. Genießen Sie die sanfte Brise auf See, das nostalgische Flair an Bord und eine Uferlandschaft, die weltweit einzigartig ist. Gerne verwöhnen wir Sie an Bord mit kleinen Leckerbissen aus unserer Bordküche, traditionellem Strudelgebäck, Kaffee und Erfrischungsgetränken.

Boarding Hafen Hagnau jeweils 10 Minuten vor Abfahrt  
Abfahrt 12:40 Uhr | Ankunft 14:55 Uhr  
Abfahrt 15:05 Uhr | Ankunft 17:20 Uhr  
Erwachsene € 31  
Kinder von 5 bis 15 Jahren € 16

Karten erhältlich bei der Tourist-Information Hagnau

**HOHENTWIEL**  
SCHIFFFAHRTSGESELLSCHAFT m.b.H.

Hafenstr. 15 6971 Hard Austria T +43 (0)5574 63560  
welcome@hohentwiel.com www.hohentwiel.com



# NOTRUFERE BEREITSCHAFTSDIENSTE WICHTIGE RUFNUMMERN

## ERSTE HILFE

<b>Notruf</b>	<b>110</b>
<b>Rettungsleitstelle, Rettungsdienst + Feuerwehr</b>	<b>112</b>
• Feuerwehr • Notfallrettung • Luftrettung	
<b>Feuerwehrgerätehaus</b>	<b>4308-0</b>
<b>Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allg.)</b>	
	<b>Tel. 07541/19296 Fax. 07541/809367 (auch Gehörlosenfax!)</b>
<b>Behördenrufnummer</b>	<b>115</b>
<b>DLRG-Wasserrettungswache</b>	<b>440-2860</b>
<b>Polizeiposten</b>	
Meersburg	<b>43443</b>
Überlingen	<b>07551/8040</b>
<b>Wasserschutzpolizei</b>	
Überlingen	<b>07551/949590</b>
oder	<b>07551/94959109</b>
<b>Förster Martin Roth, Ittendorf</b>	
Wirrenseggel 5	<b>07544/741465</b>
<b>Störungsdienste Meersburg</b>	
<b>Strom EnBW</b>	<b>0800 3629-477</b>
<b>Erdgas + Wasserversorgung</b>	
<b>Stadtwerk am See</b>	<b>0800 505-3333</b>
<b>Gemeinschaftsantenne Altstadt</b>	
Fa. Telecab GmbH	<b>0731/15388411</b>
Harl 17°, 31675 Bückeberg	
Fax: 05722 913121	
hormann@telecab.de	
<b>Städt. Bauhof</b>	
Bauhofleiter T. Ritsche	<b>440-1860 o. 440-1861</b>
<b>Friedhofsverwaltung</b>	
Stadt Meersburg	<b>07532/440-109</b>
außerhalb d. Dienstzeit	<b>07544/8121</b>
<b>Sperrhotline für den neuen Personalausweis</b>	<b>0180 1333333</b>
<b>Notdienst für Türöffnungen</b>	
Schmäh M.,	<b>07532/9104</b>

## APOTHEKEN

Die Notdienste der Apotheken in Hagnau, Meersburg, Uhlhingen, Mühlhofen, Salem werden im täglichen Wechsel von den nachfolgenden Apotheken versehen. Apothekendienstwechsel ist jeweils morgens um 8.30 Uhr.

**Mittwochnachmittag geöffnet:**  
**11.05.2016**  
Hofapotheke Meersburg, Tel.: 07532/6052  
**18.05.2016**  
Hofapotheke Meersburg, Tel.: 07532/6052

**Donnerstag, 12.05.2016**  
Linzgau-Apotheke, Pfullendorf, Tel.: 07552/91220  
Stadtapotheke, Überlingen, Tel.: 07551/62209  
**Freitag, 13.05.2016**  
Apotheke Dr. Braun, Stockach, Tel.: 07771/93490  
Neue Apotheke, Meersburg, Tel.: 07532/6193  
**Samstag, 14.05.2016**  
St. Johann-Apotheke, Überlingen, Tel.: 07551/1012  
Tal-Apotheke, Deggenhausertal, Tel.: 07555/53 66  
**Sonntag, 15.05.2016 (Pfingstsonntag)**  
Apotheke Dr. Vetter, Stockach, Tel.: 07771/6900  
Kloster-Apotheke, Uhlhingen, Tel.: 07556/53 56  
**Montag, 16.05.2016 (Pfingstmontag)**  
Pflummern-Apotheke, Überlingen, Tel.: 07551/63864  
Schloss-Apotheke, Heiligenberg, Tel.: 07554/250  
**Dienstag, 17.05.2016**  
Kloster-Apotheke, Pfullendorf, Tel.: 07552/5866  
VITA-Apotheke, Nußdorf, Tel.: 07551/308129  
**Mittwoch, 18.05.2016**  
Bahnhof-Apotheke, Stockach, Tel.: 07771/2313  
Hofapotheke, Meersburg, Tel.: 07532/6052  
**Donnerstag, 19.05.2016**  
Pflummern-Apotheke, Überlingen, Tel.: 07551/63864  
Schloss-Apotheke, Heiligenberg, Tel.: 07554/250

Hinweis:  
Weitere Informationen zum Apothekennotdienst finden Sie im Internet unter:  
[www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de) oder unter der Telefonnummer: 01805 002963 (14 Cent/Min.)

---

**Giftnotruf** **0761/19240**  
Von 8.00 bis 8.00 Uhr  
**Aktion „Mitmenschen in Not“**  
Anlaufstellen für den Bodenseekreis sind:  
die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes, **Tel. 19222**  
sowie die Polizeidienststellen,  
**Tel. 07541/7010**  
oder **07551/8040**  
**in aktuellen Notfällen** **110**

## Alten- und Pflegeheim

„Dr.-Zimmermann-Stift“  
Heimleitung, **Tel. 07532/440-2100**  
**Fax 07532/440-240**

**Kranken- u. Altenpflege Zuhause**  
**Sozialstation Markdorf Tel. 07544/9559-0**  
Sprechstd.: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr  
**Sozialstation Salem Tel. 07553/9222-0**  
Sprechstd.: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr  
**Ambulante Hospizgruppe Salem e.V.**  
Tel. 07553/6667 Beratung nach tel. Absprache  
**Ambulanter Pflegedienst Stroh**  
Allmendweg 25, Meersburg, **Tel.: 07532/ 5259**

## ÄRZTE

**Am Wochenende und an Feiertagen können akut erkrankte Personen ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:**

**Friedrichshafen**  
Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen; geöffnet:  
Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

**Tettngang**  
Klinik Tettngang, Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang; geöffnet:  
Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

**Überlingen**  
Helios Spital, Härleweg 1, 88662 Überlingen; geöffnet:  
Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

**Die zentrale Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst lautet: 07541/19222.**

**In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.**

Einheitl. Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Meersburg-Immenstaad) Mo., Di. u. Donnerstag von 19.00-08.00 Uhr; Mi. u. Freitag ab 13.00 Uhr: 07541/9222

**Brillen-Notdienst, Tel. 0151-19068704**

**Frauenhaus Bodenseekreis:**

Tel. 07541-4893626

**Kinderschutzbund e.V., Tel. 07556/9 28385**

**Notruf für Frauen und Mädchen**

Verein „Frauen helfen Frauen“;

Tel. 07541/21800

**Telefonseelsorge**

Schwarzwald Bodensee e.V.

Tel. 0800/1110-111 o. -222

gebührenfrei und vertraulich!

**Tierschutzverein, Tel. 07541/6311**

**Weisser Ring e.V.**

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Opfertelefon 0800 0800 343

**Zahnärztlicher Notdienst**

über **Tel. 01805 / 911620** an Samstagen, Sonntagen u. Feiertagen zu erfragen. Notfalldienst ist jeweils von 10.00-11.00 und 16.00-17.00 Uhr.

**SEITE 3 TREFFPUNKTE • KULTUR • VERANSTALTUNGEN**



**Ziska und Piano - live**  
**Fr 13.05.**  
**20:00 Uhr**  
**Klosterkeller**  
**Meersburg AK:10EUR**  
**www.z-i-s-k-a.de**

**BODENSEFESTIVAL** | NORDLICHTER | 23.04.–16.05.2016

**BODENSEFESTIVAL**

**Tine Thing Helseth Trio**

Tine Thing Helseth Trompete | Alexander Sitkovetsky Violine  
Gunilla Süssmann Klavier

Johannes Brahms "Trin-Ec-Bur" op. 88 | Edward Elgar "Hugoboss" Liebeslied op. 97  
Peter Tschaikowsky Melodie op. 42 Nr. 3, Valse-Scherzo op. 34, Valse Sentimentale op. 51 Nr. 6  
Richard Strauss "Morgen" Lied op. 27 Nr. 4  
Dmitri Schostakowitsch "Tini" Stücke für zwei Violinen (Trompete, Violine) und Klavier

**Sonntag**  
**15. Mai**  
**20 Uhr**

**Meersburg**  
Neues Schloss,  
Spiegelsaal

WV: 25, erm. 22 €  
AK: 27, erm. 25 €

Verkauf:  
Gästefreizeit Meersburg  
Kirche • 88709 Meersburg  
T: +49 (0)7532 800-400  
info@meersburg.de  
www.meersburg.de

**Burg Meersburg**

Die Burg Meersburg zu Pfingsten  
+ Das Burgmuseum hat 36 eingerichtete und beschriftete Räume.  
+ Torwache und Rittershop: Interessantes zum Themen Burg und Mittelalter.  
Das Burgmuseum lädt auch über die Pfingsttage täglich zum Besuch ein.  
Öffnungszeiten: 09:00 bis 18:30 Uhr, letzter Einlass: ½ Stunde vor Schließung.  
Die Burgbesucher erleben die Meersburg auf einem gut erläuterten Rundgang (ohne Führung). Alle 36 Räume sind eingerichtet und beschriftet. Der Streifzug führt durch Dürnitz, Palas, Burgküche, Brunnenstube, Waffenhalle, Rittersaal, Burgverlies, die Folterkammer, den alten Wehgang, den romantischen Burggarten, die Droste-Räume u.v.m.



**Meersburg**  
Klosterkeller  
Freitag, 20. Mai 2016

**Das Kinomobil zeigt**

**14.30 Uhr 3 Euro**

**Die Winzlinge – Operation Zuckerdose**

In einem wunderschönen Tal leben viele winzige Tierchen friedlich miteinander, bis eines Tages eine schwarze Ameise einen fabelhaften Schatz entdeckt: eine vergessene Zuckerdose. Darin versteckt sich ein kleiner Marienkäfer, der seine Familie verloren hat. Die Ameisen und der Käfer freunden sich an und machen sich auf, die süße Beute zum heimatischen Hügel zu tragen. Doch ein Stamm roter Ameisen hat es ebenfalls auf die Zuckerdose abgesehen. Eine tollkühne Jagd durch blumige Wiesen, wilde Wälder und reißende Flüsse beginnt. Werden die Freunde es schaffen, den köstlichen Schatz sicher nach Hause zu bringen?



Ein ausgefallener Animationsfilm, der Abwechslung ins Kino bringt.  
Fkr./Belgien 2013 88 Min. FSK: o. A.  
Unsere Altersempfehlung: ab 5 Jahre  
Prädikat: Besonders wertvoll

**17.00 Uhr 3 Euro**

**Die Melodie des Meeres**

Der zehnjährige Ben und seine stumme sechsjährige Schwester Saoirse leben in einem alten Leuchtturm am Meer, gemeinsam mit ihrem Vater. Die beiden Kinder werden eines Tages – gegen ihren Willen – von ihrer Großmutter nach Dublin geholt. Doch Saoirse zieht es schnell zurück ans Meer, ist sie doch eine so genannte Selkie, eine sagenumwobene Kreatur, die an Land eine menschliche Gestalt hat, sich im Wasser aber in eine Robbe verwandelt. Ben und Saoirse besitzen eine magische Muschel, die den Weg nach Hause weist. Auf ihrer Reise begegnen die Geschwister vielen Wesen, die Ben bisher für Fantasiegestalten aus den Geschichten seiner Mama hielt...



Atemberaubender Animationsfilm  
Irland 2014 Länge: 93 Min. FSK: o. A.  
Unsere Altersempfehlung: ab 8 Jahre  
Prädikat: Besonders wertvoll

**20.00 Uhr 4 Euro**

**Ich bin dann mal weg**

Entertainer Hape Kerkeling bricht auf der Bühne zusammen. Ein Arzt rät dem gestressten Mann, sich einige Monate zu schonen. Bald erzählt er seiner verblüfften Agentin Dörte von seinem ganz besonderen Entspannungs- und Selbstfindungsplan: Hape will den Jakobsweg entlangpilgern. Im französischen Saint-Jean-Pied-de-Port angekommen, lernt er zwei andere Pilgerinnen kennen, die er jedoch bald wieder aus den Augen verliert. Der steinige, steile Weg ist für den Sportmuffel Hape beschwerlich, die überfüllten, engen Pilgerherbergen sagen ihm nicht zu. Er will abbrechen, doch Lena, Stella und der südamerikanische Lebenskünstler Americo bringen ihn wieder auf Kurs...



Unterhaltsame und frische Adaption des Bestsellers von Hape Kerkeling  
Dt. 2015 Länge: 93 Min.  
FSK: o. A.

MFG Filmförderung  
Baden-Württemberg

**Zusätzlich zum Rundgang besteht die Möglichkeit den Dagobertsturm zu besteigen. Dies erfolgt in Begleitung eines Burg-Mitarbeiters und beginnt täglich ab 10:00 Uhr alle 30 Minuten zur vollen und halben Stunde. Vom Turm mit seinem alten Gebälk hat man einen wunderschönen Blick über die Stadt und den See. Gruppen sollten sich aus Gründen der Koordination vorher anmelden. Bei Schulklassen nach vorheriger Bestellung mit kostenlosem Burgquiz.**

Der Besuch des Burg-Cafés ist auch ohne Gang durch das Museum möglich.

**Das Burg-Café**  
Das Burg-Café befindet sich in einem großzügigen Barocksaal.

**Öffnungszeiten des Burg-Cafés:**  
Täglich: 10:00 bis 17:30 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 18:00 Uhr.

Infos:  
**BURG MEERSBURG GmbH,**  
Schlossplatz 10, 88709 Meersburg  
Tel.: 07532 800 00  
Fax: 07532 800 088  
burg.meersburg@t-online.de  
www.burg-meersburg.de



# TOURISMUS



## AUSSTELLUNGEN

Rotes Haus / Galerie Bodenseekreis  
Markus Brenner

**„Weshalb schwimmen Fische nackt?“**  
13. Mai bis 17. Juli 2016  
Di. – So. + feiertags 11:00 – 17:00 Uhr

Atelier Schlossplatz 14 – Walter Ehlers  
**Malerei, Grafik, Rahmenwerkstatt**  
Mo. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

Wein- und Kulturzentrum  
im Winzerverein  
**„Farbe bewegt“**

Künstlerinnengruppe  
Isa Barlak, Esther Wenger,  
Sabine Müller, Aunchun Hirling  
01. April bis 27. Juni 2016  
Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Information: Meersburg Tourismus und  
Veranstaltungen  
Tel. 07532 / 440-400

### Öffnungszeiten

Montag – Freitag 09:00 – 12:30 und  
14:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 – 15:00,  
Sonn-/Feiertag 10:00 – 13:00 Uhr

## Ticket-Vorverkauf bei Meersburg Tourismus



### Internationale Schlosskonzerte

**Sonntag, 15. Mai 2016**  
20:00 Uhr  
(Ersatztermin statt 01. Mai 2016)

**Tine Thing Helseth Trio**  
Kammermusikabend im Rahmen des Internationalen Bodenseefestival  
Neues Schloss, Spiegelsaal  
VVK: 25,00 € / ermäßigt 23,00 €

**Samstag, 18. Juni 2016**  
20:00 Uhr

**Barockkonzert mit dem Ensemble raccato**  
Countertenor, Blockflöte, Barockchello, Cembalo  
VVK: 19,00 € / ermäßigt 17,00 €

**Sonntag, 24.07.2016**  
20:00 Uhr

**Kammerkonzert mit dem Pacific Quartet Vienna**  
VVK: 19,00 € / ermäßigt 17,00 €

**Sonntag, 04.09.2016**  
20:00 Uhr

**Meersburger Sommerakademie**  
„La France“ Abschlusskonzert der Meersburger Sommerakademie  
VVK: 19,00 € / ermäßigt 17,00 €

**Samstag, 24.09.2016**  
20:00 Uhr  
**19:50 Uhr**

**Kammermusikabend mit dem Duo Viennese und  
der Pianistin Dunja Robotti**  
VVK: 19,00 € / ermäßigt 17,00 €

**Samstag, 29.10.2016**  
20:00 Uhr  
**Montag, 26.12.2016**  
20:00 Uhr

**Neu: Einführung über „Werke von Bach“**  
**Kammermusikabend mit dem Meccore String Quartet**  
VVK: 19,00 € / ermäßigt 17,00 €  
**Weihnachtskonzert Liederabend „Winterreise“**  
mit Thomas Gropper, Leiter Birnauer Kantorei und  
Maharani Chakrabarti, Klavier  
VVK: 19,00 € / ermäßigt 17,00 €



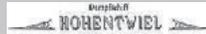
### Andere Veranstaltungen

**Dienstag, 02. August 2016**  
20:00 Uhr

**ROBERT PLANT & The Sensational Space Shifters**  
Open Air Konzert an dem Schlossplatz Meersburg  
Preis: 62,00 €

**Mittwoch, 03. August 2016**  
20:00 Uhr

**Sarah Connor**  
„Muttersprache Live 2016“  
Open Air Konzert auf dem Schlossplatz Meersburg  
Preis: 56,50 €



Tickets zu regionalen und bundesweiten Veranstaltungen bei uns im Vorverkauf erhältlich. Außerdem können Ausflugsfahrten mit dem historischen Raddampfer *Hohentwiel* und Tagesfahrten mit dem Bus, sowie diverse Eventfahrten der Bodensee Schiffsbetriebe in der Gästeinformation gebucht werden.

**Karten-Reservierung möglich zu folgenden Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag 09:00 – 12:30 und 14:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 – 15:00 Uhr, Sonn- und Feiertag 10:00 – 13:00 Uhr  
Tel. 0 7532 / 440-400



## Pendelbusfahrplan/ Erlebnibus



# ErlebnisBus 2

(Linie 7383) Pfahlbauten – Traktormuseum – Meersburg und zurück

täglich vom 25.03. – 23.10.2016

stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)  
bis 18.58 Uhr (letzte Rückfahrt – nur bis Meersburg, Sparkasse, Ankunft 19.32 Uhr)



# m Pendelbus Meersburg

Meersburg Seniorenstift Kurallee/  
Parkplatz Allmend –  
Personenschiffhafen und zurück  
täglich vom 25.03. – 23.10.2016

von 9.31 Uhr (erste Fahrt)  
bis 18.54 Uhr (letzte Fahrt)  
Mittagspause: 12.54 bis 14.25 Uhr

	Minute
Unteruhldingen, <b>Hafen/Pfahlbauten</b>	.58
Unteruhldingen, <b>Reptilienhaus</b>	.00
Oberuhldingen, Sportplatz	.01
Oberuhldingen, Marktplatz	.05
Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	.06
Mühlhofen, Gasthof Sternen	.07
Gebhardsweiler, <b>Traktormuseum</b>	.09
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.12
Meersburg, Kurallee	.13
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Parkplatz Allmend	.14
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.	.16
Meersburg, Sparkasse	.17
Meersburg, <b>Fürstenhäusle</b>	.18
Meersburg, Friedhof	.19
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.20
Meersburg, Parkplatz Töbele	.21
Meersburg, <b>Therme/Freibad</b>	.23
Meersburg, <b>Personenschiffhafen</b>	.25
Meersburg, <b>Therme/Freibad</b>	.26
Meersburg, Parkplatz Töbele	.27
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.28
Meersburg, Friedhof	.29
Meersburg, <b>Fürstenhäusle</b>	.30
Meersburg, Sparkasse	.32
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr. Zimmermann-Str.	–
Meersburg, Parkplatz Allmend*	.34
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Kurallee	.36
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.37
Gebhardsweiler, <b>Traktormuseum</b>	.40
Mühlhofen, Gasthaus Sternen	9.42 .42
Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	9.44 .44
Oberuhldingen, Marktplatz	9.45 .45
Oberuhldingen, Sportplatz	9.47 .47
Unteruhld., <b>Hafen/Pfahlbauten</b>	9.50 .50

\* = hier Ausstieg für die Haltestelle Dr. Zimmermann-Str.

Minute	Minute	Zusatzfahrten von und nach Baitenhausen, Schiggendorf, und Riedetsweiler (täglich)
.31	–	
.34	.54	
.35	–	
.36	.56	Baitenhausen, Ort 9.15
.37	.57	Schiggendorf 9.20
.38	.58	Riedetsweiler, Ort 9.25 14.25
.39	.59	Meersburg, Kurallee 9.30 –
.40	.00	Personenschiffhafen 9.44 14.44
.41	.01	
.43	.03	Personenschiffhafen 19.05
.45	.05	Meersburg, Kurallee 19.20
.46	.06	Riedetsweiler, Ort 19.28
.47	.07	Schiggendorf 19.29
.48	.08	Baitenhausen, Ort 19.30
.49	.09	
.50	.10	
.52	.12	Bus bedient auch die Oberstadt
–	.13	
–	.14	
.54	.16	
–	.19	



Foto: BSB Niederlassung Friedrichshafen, Bodo



**Anschluss Bahn** (Linie 731)  
Richtung Radolfzell oder Friedrichshafen  
Fahrplan unter: [www.bahn.de](http://www.bahn.de)



**Anschluss Bus** (Seelinie 7395)  
Richtung Überlingen oder Friedrichshafen  
Fahrplan unter: [www.bodo.de](http://www.bodo.de)



**Anschluss Bodensee-Schifffahrt**  
Richtung Mainau, Überlingen, Meersburg  
Fahrplan unter: [www.bsb.de](http://www.bsb.de)



**Kostenlose Mitfahrt in den ErlebnisBus-Linien mit der Bodensee Erlebniskarte!**

**Fahrtpreise Einzelfahrschein:**

Innerhalb Meersburg: 1,00 €  
Meersburg – Traktormuseum: 2,10 €  
Meersburg – Unteruhldingen: 2,65 €



[www.erlebnibus.de](http://www.erlebnibus.de)

**Gruppen ab 15 Personen bitte anmelden.**

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)  
Niederlassung Friedrichshafen · Eugenstr. 34 · Tel: 07541/3013-0  
Omnibus Wegis GmbH · Gehrenbergstr. 23  
D-88697 Bermatingen/Ahausen · Tel. 0 75 44 / 95 55 0



# STADT MEERSBURG

## AMTLICHES

### Gemeinderat Meersburg

**Vorsitzender Bürgermeister**  
**Dr. Martin Brütsch**, Rathaus  
Marktplatz 1

**CDU-Fraktionsvorsitzender**  
**Peter Schmidt**, Kirchstraße 2

**FWV-Fraktionsvorsitzender**  
**Markus Waibel**, Daisendorfer Straße 5/1

**UMBO-Fraktionsvorsitzender**  
**Peter Krause**, Daisendorfer Straße 41/1

**SPD-Fraktionsvorsitzender**  
**Dr. Boris Mattes**, Mesmerstraße 3

**Umweltgruppe Meersburg**  
**Dr. Monika Biemann**,  
Dr. Zimmermann-Straße 19 C

**Bündnis 90/Die Grünen**  
**Heidrun Funke**, Lindenweg 13

### Ortschaftsrat Baitenhausen-Schiggendorf

Ortsvorsteher Achim Homburger,  
Schiggendorf, Mühlhofer Straße 4

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung und städtischer Einrichtungen

#### Stadtverwaltung

Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr  
Telefon 07532/440-0  
www.meersburg.de

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro Stefan-Lochner-Straße 9

Montag und Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr  
Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr  
und 14.00 - 16.00 Uhr  
Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr  
und 14.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

#### Ortschaftsverwaltung Baitenhausen Sprechstunde:

Mittwoch 19.30 – 20.30 Uhr

#### Meersburg-Tourismus Gästeeinformation, Kirchstraße 4

Telefon 07532/440-400

#### Öffnungszeiten

Montag – Freitag 09.00 – 12.00 Uhr  
und 14.00 – 16.30 Uhr

#### Meersburg Therme

Wir haben ganzjährig für Sie geöffnet!

#### Bade- und Saunawelt

Montag\* - Donnerstag 10.00 - 22.00 Uhr  
Freitag + Samstag 10.00 - 23.00 Uhr  
Sonn- und Feiertag 09.00 - 22.00 Uhr  
\*Montags ganztägig Damensauna,  
außer an Ferien- und Feiertagen in BW

#### Frei- und Strandbad

(10.05.2016 bis 15.09.2016)  
täglich 09.00 – 20.00 Uhr  
Dienstags Frühschwimmen ab 07.30 Uhr

Telefon 440-2850  
www.meersburg-therme.de

#### Stadtarchiv

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr  
Telefon 07532/440-2620 oder -261  
(Anmeldung erforderlich)

#### Stadtbücherei Öffnungszeiten

Dienstag 10.00 – 13.30 Uhr  
und 15.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 10.00 – 13.30 Uhr  
und 15.00 – 18.00 Uhr  
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr  
Telefon  
Ausleihtheke: 07532/440-266  
Büro: 07532/440-265

#### Die Zeitungslesecke bleibt von Montag – Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr und zusätzlich zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei geöffnet

#### Jugendmusikschule

Montag – Freitag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr  
Telefon 07532/440-271 und -270

### Voraussichtliche Sitzungstermine

#### Gemeinderat und Ausschuss für Umwelt und Technik 1. Halbjahr 2016

17. Mai	AUT
14. Juni	GR
21. Juni	AUT
12. Juli	GR
19. Juli	AUT
26. Juli	GR

GR = Gemeinderat  
AUT = Ausschuss für Umwelt und  
Technik

### Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik der Stadt Meersburg

Am **Dienstag, 17. Mai 2016, 18.00 Uhr**  
findet im Rathaus Meersburg, Ratssaal,  
eine öffentliche Sitzung des Ausschusses  
für Umwelt und Technik der Stadt Meers-  
burg statt.

#### Die Sitzung hat folgende Tagesord- nung:

1. Diverse Bauanträge und Bauvorhaben
  - 1.1. Bauantrag: Nutzungsänderung durch Aufteilung in zwei Betriebsleiterwohnungen mit einer Betriebsleiterwohnung und einer Wohnung für Aufsichts- und Bereitschaftspersonal, Torenstraße 1, Flst. Nr. 822/1, Gem. Meersburg
  - 1.2. Bauantrag: Neubau von vier Fertigaragen und Nutzungsänderung der ehemaligen Gaststätte in 2 Gewerbeeinrichtungen und einer Betriebsleiterwohnung, Torenstraße 1, Flst. 822/1, Gem. Meersburg
  - 1.3. Antrag auf Nutzungsänderung: Im Erdgeschoss Umnutzung ehemaligen Aerobic-Räume zu 4 Büroräume mit Nassräume; im 1.OG und DG Umnutzung der großen Wohnung in 7 kleine Ferienwohnungen, Torenstraße 1, Flst. Nr. 822/1, Gem. Meersburg
  - 1.4. Bauantrag: Errichtung eines Carports für 2 PKW, Lehrenweg 24, Flst. 706, Gem. Meersburg
  - 1.5. Bauantrag: Errichtung eines behindertengerechten Zugangs für 2 Haushälften, Droste-Hülshoff-Weg 18 + 20, Flst. Nr.: 1180 + 1180/2, Gem. Meersburg
2. Anerkennung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.04.2016
3. Berichte der Verwaltung
4. Anfragen des Gemeinderates

gez. Dr. Martin Brütsch  
Bürgermeister

### Nächste Bürgersprechstunde

Am **Donnerstag, dem 19. Mai 2016**,  
findet in der Zeit von **16:00 – 17:00 Uhr**  
eine Bürgersprechstunde statt.  
Bitte melden Sie sich über mein Vorzim-  
mer, Tel. 440-101, an.

Ihr  
Dr. Martin Brütsch  
Bürgermeister



## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger feiern in der kommenden Woche ihren Geburtstag:

13. Mai  
Barbara Birkenmayer  
70. Geburtstag

17. Mai  
Irmgard Schick  
90. Geburtstag

18. Mai  
Irmgard Heyn  
80. Geburtstag

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern am:

17. Mai  
Lore und Philipp Hallwachs

Im Namen der Stadt Meersburg gratuliert Bürgermeister Dr. Martin Brütsch allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich und wünscht alles Gute.

## DIE VERWALTUNG INFORMIERT

### Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis  
**spätestens Freitag 9.00 Uhr**

per E-Mail an [jaeger@meersburg.de](mailto:jaeger@meersburg.de)  
beim Bürgermeisteramt Meersburg  
einzureichen.

Später eingehende Beiträge können  
leider nicht mehr berücksichtigt werden!  
Beachten Sie bitte eventuelle Änderun-  
gen beim Redaktionsschluss.

## Feststellung der Jahresrechnung des Eigenbetriebs Meersburg Therme für das Jahr 2014

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 03. Mai 2016 hat der Gemeinderat die Jahresrechnung der Stadt Meersburg gemäß § 95 Abs. 2 Gemeindeordnung, sowie die Jahresabschlüsse des Eigenbetriebs Meersburg Therme gemäß § 15 Abs. 2 EigBG für das Rechnungsjahr 2014 festgestellt.

Das Ergebnis des Jahresabschlusses - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung - der Meersburg Therme für das Wirtschaftsjahr 2014 wird wie folgt festgestellt:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	10.719.289,74 EUR
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	10.578.218,57 EUR
	- das Umlaufvermögen	140.767,67 EUR
	- Rechnungsabgrenzungsposten	303,50 EUR
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	3.680.285,21 EUR
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	2.095.977,85 EUR
	- die Rückstellungen	43.000,00 EUR
	- die Verbindlichkeiten	4.900.026,68 EUR
1.2	Jahresgewinn(+/-)-verlust (-)	-772.135,23 EUR
1.2.1	Summe der Erträge	3.865.851,71 EUR
1.2.2	Summe der Aufwendungen	4.637.986,94 EUR
2.	Behandlung des Jahresverlusts	
2.1	zur Tilgung aus dem Gewinnvortrag	EUR
2.2	aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	502.944,00 EUR
2.3	auf neue Rechnung vorzutragen	269.191,23 EUR
3.	Der festgestellte Jahresabschluss ist ortsüblich bekanntzugeben und mit dem Lagebericht an 7 Tagen öffentlich auszulegen. In der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.	

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Meersburg Therme liegt in der Zeit vom

**Freitag, den 13. Mai 2016  
bis einschließlich  
Dienstag, den 24. Mai 2016**

im Rathaus der Stadt Meersburg, Zimmer 21, während der Dienststunden

**Montag bis Freitag  
Donnerstag**

**von 8,00 bis 12,00 Uhr sowie  
von 14,00 bis 18,00 Uhr**

zur Einsichtnahme aus.

## Geänderter Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Nachstehend die geänderten Redaktionsschlusszeiten für die Ausgabe des Mitteilungsblattes in der 20. und 21. Kalenderwoche 2016.

Ausgabe 20/2016 am 19.05.2016 **Redaktionsschluss am Donnerstag, den 12.05.2016, 12.00 Uhr**

Ausgabe 21/2016 am 25.05.2016 **Redaktionsschluss am Donnerstag, den 19.05.2016, 12.00 Uhr**

Um freundliche Beachtung und rechtzeitige Abgabe der Beiträge wird gebeten.  
Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden!

**STADT MEERSBURG, BODENSEEKREIS**

**BEBAUUNGSPLAN MIT  
ÖRTLICHEN BAU-  
VORSCHRIFTEN  
„AM ROSENHAG“**

Der Gemeinderat hat am 26. April 2016 in öffentlicher Sitzung über die während der erneuten öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen beraten und beschlossen, den Planentwurf nochmals öffentlich auszulegen.

Dieser Bebauungsplan wird im **vereinfachten Verfahren** gemäß § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung aufgestellt.

Der Lageplan mit Textteil, örtlichen Bauvorschriften und Begründung wird von

**Montag, 30. Mai 2016 bis einschließlich  
Montag, 13. Juni 2016**

während der Sprechstunden von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr beim Stadtbauamt im Rathaus, Marktplatz 1 in Meersburg erneut öffentlich ausgelegt.

Während dieser Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Meersburg vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung oder der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit im Bebauungsplan- oder Satzungsverfahren nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Meersburg, 12.05.2016

Dr. Brütsch  
Bürgermeister

**Fällige Gemeindesteuern**

Zum 15.05.2015 wird die 2. Rate der Grundsteuer und der Gewerbesteuer vorabzahlung zur Zahlung fällig.

Reichen Sie Ihre Überweisung, falls nicht schon geschehen bitte schnellstens bei Ihrer Bank ein. Vergessen Sie auch nicht, das Buchungszeichen auf der Überweisung anzugeben. Eine rasche Zahlung erspart Ihnen unnötige Mahnkosten. Durch die Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren können Sie sich diese Kosten, sowie die Terminüberwachung ersparen. Entsprechende Vordrucke erhalten Sie bei Ihrer Bank, Ihrer Gemeindeverwaltung oder unter [www.meersburg.de](http://www.meersburg.de) unter der Rubrik >Bürger>Rathaus/Verwaltung>Formulare.

**Stellungnahme zum Entwurf  
des Bundesverkehrswege-  
plans 2030**

Die Stadt Meersburg hat in gemeinsamer Abstimmung mit dem Gemeinderat sowie der Bürgerinitiative MIK folgende Stellungnahme zum Entwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030 beim Bundesverkehrsministerium abgegeben.

„Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zum Referentenentwurf des Bundesverkehrswegeplans 2030 (BVWP) nimmt die Stadt Meersburg, ihr Gemeinderat und die Bürgerinitiative „Meersburger Initiativkreis B 31 neu (MIK)“ zum BVWP im Allgemeinen und zu dem aufgeführten Projekt B31-10G-BW (Lfd. Nr. 238) im Besonderen wie folgt Stellung:

Das dem BVWP zu Grunde gelegte Prinzip „Erhalt vor Neubau und Engpassbeseitigung in hoch belasteten Korridoren“ wird vorbehaltlos unterstützt; ebenso das Ziel eines hohen Umweltschutzniveaus im Zuge der Umsetzung. Dazu gehört vor allem auch, dass der Flächenverbrauch für die geplanten Projekte zu minimieren ist.

Unserer Meinung nach werden diese begrüßenswerten Prinzipien und Ziele bei dem im BVWP aufgeführten Projekt B31-10G-BW (Lfd. Nr. 238) nicht ausreichend berücksichtigt. Die dem Projekt zu Grunde liegende Linienbestimmung erfüllt diese oben angeführten Bedingungen nicht:

Denn die in der Projektanmeldung (Nr. 114 BW 114 B31 Meersburg/W Immenstaad) zu Grunde liegenden Annahme eines überproportionalen Verkehrszuwachses ist fehlerhaft, da sich die Verkehrszahlen in den letzten Jahren nicht in dem Maße entwickelt haben, wie dort angenommen. Der daraus abgeleitete 4-streifige Neubau ist deshalb wesentlich überdimensioniert. Außerdem sind größere Streckenabschnitte im westlichen und östlichen Anschlussbereich der vorgesehenen Straßenbaumaßnahme lediglich 2- oder 3-streifig ausgebaut.

Selbst eine Bündelungsfunktion der B31 und B33 im Bereich Friedrichshafen bis Meersburg kann einen geplanten 4-streifigen Ausbau nicht hinreichend begründen, da der derzeitige gemeinsame Streckenabschnitt von B31 und B33 im Bereich von Stetten und Meersburg ebenfalls nur 2-streifig ist und zu keinerlei Verkehrsbehinderungen führt.

Es wird daher gefordert, die Festlegung auf einen 4-streifigen Neubau im BVWP zu relativieren und in N3/4 und E3/4 abzuändern, um den Ergebnissen des vom Regierungspräsidium Tübingen eingeleiteten Dialogprozesses nicht vorzugreifen. Denn zu Beginn des Verfahrens der Entwurfsplanung im Oktober 2015 nach 10-jährigem Planungsstopp seit der Linienbestimmung im Jahr 2006 haben der amtierende Verkehrsminister Baden-Württembergs, Winfried Hermann, und das zuständige Regierungspräsidium Tübingen zugesagt, alle Varianten einschließlich eines Ausbaus der alten Trasse auch abweichend von der 2006 vorgenommenen Linienbestimmung

aufgrund aktueller Untersuchungen zur Verkehrsbelastung und Umweltverträglichkeit neu zu bewerten.

Anhand der aus umwelt- und naturschutzrechtlichen Gesichtspunkten sehr sensiblen Kulturlandschaft am nördlichen Bodenseeufer lässt sich darüber hinaus belegen, dass Straßenaus- und neubauvorhaben im Gesamtplan des BVWP einer intensiveren Prüfung und Abwägung von Streckenvarianten /-alternativen zu unterwerfen sind.

Anhand der im PRINS einsehbaren Daten zu den einzelnen Straßenprojektvorschlägen zeigt sich, dass die dem Straßenbauvorhaben der B31 zwischen Überlingen und Immenstaad zu Grunde liegenden Begründungen jedoch unzureichend und teilweise fehlerhaft sind:

Vergleicht man diese im Einzelnen zwischen dem Teilprojekt B31-G10-BW-T4-BW (Teilabschnitt Meersburg/W – Immenstaad) und B31-G10-BW-T3-BW (Oberuhldingen – Meersburg/W), so wird in beiden Fällen lediglich von einer mittleren Umweltbeeinträchtigung ausgegangen. Im BVWP ist diese dann richtiger Weise mit „hoch“ abgeändert worden. Im Rahmen der städtebaulichen Beurteilung wird in beiden Fällen für die Gemeinde Immenstaad von Entlastungswirkungen ausgegangen, obwohl die Gemeinde nur von einem der beiden Teilprojekte (T4) tangiert wird. Bei den Belastungswirkungen werden für unmittelbar von der Straße betroffenen und weiter weg liegenden Gemeinden (Bermatingen-Ahausen (T3) bzw. Uhldingen-Mühlhofen-Oberuhldingen sowie Uhldingen-Mühlhofen-Mühlhofen(T4)) Belastungswirkungen aufgezeigt, nicht aber in der in beiden Teilprojekten unmittelbar von der Straßenbaumaßnahme betroffenen Stadt Meersburg. Bei den belastenden Flächen- und Erschließungswirkungen sind die im Projekt T3 betroffene Einwohnerzahlen nicht nachprüfbar, aber erneut die nicht betroffene Gemeinde Immenstaad genannt. Im Gegenzug werden an gleicher Stelle im Projekt T4 ohne weitere Begründung die Gemeinden Hagnau und Immenstaad aufgeführt.

Diese wenigen Beispiele zeigen, dass die Projektvorgaben einer dringenden kritischen Überprüfung bedürfen und deshalb eine Festlegung, ob ein Ausbau oder Neubau der B31 in diesem Abschnitt zu erfolgen hat, nicht schon im BVWP abschließend getroffen werden sollte.

Damit wendet sich Meersburg keines Falls gegen den Ausbau der B 31 von Überlingen nach Immenstaad. Als einziger Engpass auf diesem Streckenabschnitt führt die Ort-durchfahrt Hagnau zu täglichen Staus und einer außergewöhnlichen Belastung der dortigen Bevölkerung.

Doch zu deren Beseitigung sind sehr wohl umweltverträglichere Lösungen möglich als ein autobahnmäßiger Neubau, zumal die alte B 31 als Verbindungsstraße zwischen Meersburg, Stetten, Hagnau und Friedrichshafen bestehen bleiben muss. Damit entständen zwei Verkehrsachsen im Abstand von weniger als einem Kilometer. Im Hinblick auf die Vorgaben eines schonenden Flächenverbrauchs und aus Umweltschutz-

gründen sollte deshalb nur eine Lösung zum Zuge kommen, welche die sensible Bodenseelandschaft im Bereich Meersburg-Immenstaad nicht unwiederbringlich zerstört.

Außerdem besteht die Gefahr, dass der jetzt im BVWP auf Basis eines zu hoch prognostizierten Straßenverkehrsaufkommens geplante autobahnmäßige Neubau zusätzlichen überregionalen Schwerlastverkehr anzieht, der dann im Zu- und Abfluss der bestehenden Straßen zu neuen Engpässen führt.

**Zusammenfassend** fordern deshalb alle mit diesem Thema befassten Meersburger Institutionen, eine Vorfestlegung des Straßenquerschnitts (4-streifig) und insbesondere beim Teilprojekt T4 die Festlegung auf Neubau der B31 im BVWP auf der Grundlage einer erhöhten Umweltverträglichkeitsprüfung mit der Vorgabe einer intensiveren Überprüfung von Alternativlösungen sowie eines schonenden Flächenverbrauchs zu unterlassen."

## Nachhaltigkeitstage 2016

Die landesweiten Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg gehen 2016 bereits in die vierte Runde. Am 3. und 4. Juni können die Menschen im Land wieder ihre nachhaltigen Ideen und Projekte präsentieren und somit zu HeldeN! der nachhaltigen Tat werden.

### Multitalent HeldeN!-Tütle

Das **HeldeN!-Tütle** ist ein wahres Multitalent, denn die nachhaltig produzierte Papiertüte hat nach mehrmaligem Gebrauch als Tragetasche ein zweites Leben als Biomülltüte. Damit ist das **HeldeN!-Tütle** die ideale Transportverpackung z. B. **auf dem Wochenmarkt**.

Gerne stellen wir Ihnen in der Woche vom **30. Mai – 03. Juni 2016** ein **HeldeN!-Tütle** für Ihre Einkäufe zur Verfügung.



Sie erhalten dieses (solange der Vorrat reicht) bei der Stadtverwaltung Meersburg:

im Bürgerbüro,  
Stefan-Lochner-Straße 9

im Rathaus,  
Marktplatz 1,  
II. OG

**Ihre  
Stadtverwaltung Meersburg**

## 50-jähriges Betriebsjubiläum

Bürgermeister Dr. Brütsch gratulierte dem Ehepaar Theurich anlässlich ihres 50-jährigen Betriebsjubiläums Anfang Mai und freute sich, dass mit dem Einstieg des ältestens Sohns in die Geschäftsleitung sowie der Eröffnung einer weiteren Geschäftsfiliale in Immenstaad die Grundlagen für die Fortführung des Einzelhandelsgeschäftes in der dritten Generation erfolgreich gelegt wurden. Im gemeinsamen Gespräch wurden die besonderen Herausforderungen für das Einzelhandelsgeschäft in Meersburg, insbesondere vor dem Hintergrund eines steigenden Kaufumsatzes über das Internet, angesprochen.

Für die Zukunft wünschte Bürgermeister Dr. Brütsch im Namen der Stadt der Familie Theurich und ihren Mitarbeitern alles Gute und weiterhin viel Erfolg.



## **STADT BÜCHEREI MEERSBURG**

### Ab in den Urlaub!

*Wo soll es denn hin gehen?*

**Neue Reiseführer:**  
**Athen , Australien, Azoren,  
Bangkok, Bretagne  
Costa Rica Dominikanische Republik  
Florida, ,Gomera, Istanbul,  
Kanarische Inseln, Korfu & Ionische In-  
seln, Kroatische Küste-Dalmatien,  
Mailand, Montafon-Arlberg-Silvretta ,  
New York,  
Paris, Polen, Portugal,  
Sardinien, Sizilien Stubaital, Südafrika,  
Südschweden,  
Toskana, Türkische Riviera,  
Ungarn , USA West, Zypern u.v.m.**

**Der LeseClubMeersburg hat begonnen!  
Bereits in der ersten Woche haben sich  
19 Kinder für die Teilnahme am LeseClub  
entschieden.**

**Vielleicht bist du auch dabei?  
Einstieg ist zu jeder Zeit möglich.  
Anmeldung in der Stadtbücherei  
Meersburg.**

### Lesetipps:

#### **Batman-Labyrinth der Gefahren**

Ein packendes Superhelden-Abenteuer zum Selbstentscheiden-  
Mehr Spannung geht nicht!

#### **Benedikt Weber: Falsches Spiel**

Ein rundum liebenswerter Kinder-Krimi, aus der neuen Reihe  
„Ein Fall für die schwarze Pfote“.  
Jedes Buch enthält zwei Einzelbände.

#### **Thomas Christos: Orbis Abenteuer – Ein kleiner Roboter büxt aus.**

Eine quietschfidele Freundschaftsgeschichte für clevere Leseanfänger.

## Wochenmarkt

Am Freitag wird in der Zeit von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz der Wochenmarkt abgehalten.



# FREIWILLIGE FEUERWEHR

## Frühjahreshauptübung 2016 der Freiwilligen Feuerwehr Meersburg

Die Freiwillige Feuerwehr Meersburg, die SEG Meersburg, sowie die Freiwillige Feuerwehr Ahausen, führten am vergangenen Freitag, den 29. April 2016 gegen 19.00 Uhr die diesjährige Frühjahreshauptübung durch. Die Übung wurde von mehreren Gemeinderäten, Bürgermeister Dr. Martin Brüttsch sowie einigen Bürgern interessiert verfolgt. Als Übungsobjekt diente das Anwesen Burgweg 1 sowie Bildackerweg 2 in Schiggendorf.

Übungsannahme war folgende:

Aufgrund eines Blitzeinschlages in das Haus „Burgweg 1“ kommt es zu einem Brand im Ökonomieteil des Gebäudes. Die offene Bauweise sowie größere Mengen an gelagertem Stroh führen zu einer schnellen Brandausbreitung. Zwei Anwohner, welche erste Löschmaßnahmen vorzunehmen versuchen, brechen im verrauchten Gebäude bewusstlos zusammen. Der Ökonomieteil des Gebäudes ist gegenüber dem Wohnteil mittels einer nachträglich errichteten Brandwand abgetrennt. Diese hält in der Anfangsphase des Brandes dem Feuer stand. Jedoch kommt es bereits nach kurzer Zeit zu einem Durchbruch der Dachhaut und somit zu einem offenen Dachstuhlbrand mit erhöhtem Funkenflug. Aufgrund der Wetterlage mit starken Windböen setzt der Funkenflug ein in unmittelbarer Nähe stehendes Einfamilienhaus „Bildacker 2“ in Brand. Drei Anwohner bemerken den Brand zu spät und können sich nicht selbst aus dem Gebäude retten.



Laut Alarm- und Ausrückeordnung (AAO) der Feuerwehr Meersburg wird die Feuerwehr Ahausen bei einem Brand in Baitenhausen und Schiggendorf sofort durch die Leitstelle mit alarmiert. Die Einsatzstelle wurde durch die Einsatzleitung in drei Abschnitte eingeteilt. Im ersten Einsatzabschnitt unter Leitung von Thomas Schmäh (HLF, DLK, LF 10 Ahausen) wurde eine unverzügliche Menschenrettung der bewussten Personen im Gebäude „Burgweg 1“ eingeleitet. Parallel wurde eine Riegelstellung zum Wohnteil, Nachbargebäude sowie zum Gastank aufgebaut. Anschließend wurde mit der Brandbekämpfung begonnen, bei welcher auch die Drehleiter zum Einsatz kam.

Im zweiten Abschnitt unter Leitung von Markus Künstler (LF 8/6, TSF, GW-R) wurde die Menschenrettung der drei Personen im Gebäude „Bildacker 2“ eingeleitet, anschließend wurde mit der Brandbekämpfung begonnen.

Im dritten Abschnitt unter Leitung von Markus Heuchert (GW-T, SW 1000, MTW) wurde eine Wasserversorgung von der Aach aufgebaut um die Wasserversorgung sicherstellen zu können.

Nach 20 Minuten waren alle 5 Personen gerettet und der SEG Meersburg, welche mit 2 Fahrzeugen und 5 Personen vor Ort waren, zur Betreuung übergeben.

Bei der anschließenden Nachbesprechung dankte Einsatzleiter Matthias Wochner allen Einsatzkräften für die gelungene Übung. Weiter dankte er der Feuerwehr Ahausen sowie der SEG Meersburg für die Unterstützung.

Nach 20 Minuten waren alle 5 Personen gerettet und der SEG Meersburg, welche mit 2 Fahrzeugen und 5 Personen vor Ort waren, zur Betreuung übergeben.

Bei der anschließenden Nachbesprechung dankte Einsatzleiter Matthias Wochner allen Einsatzkräften für die gelungene Übung. Weiter dankte er der Feuerwehr Ahausen sowie der SEG Meersburg für die Unterstützung.



## UNSERE UMWELT

### Unsere Umwelt

Ein Thema, das jeden Bürger angeht

#### Abfuhrtermine:

Biomüll: Bezirk A	12.05.2016
Biomüll: Bezirk B	13.05.2016
Gelber Sack: Bezirk A	20.05.2016
Restmüll: Bezirk A vierwöchig	20.05.2016
Gelber Sack: Bezirk B	21.05.2016
Restmüll: Bezirk B vierwöchig	21.05.2016

**A** = Altstadt unterhalb B33 inkl. Stettener Straße, Gehauweg, Unteruhldinger Straße und Umland, Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler

**B** = Meersburg oberhalb B33 ohne Stettener Straße

#### Öffnungszeiten des Recyclinghofs in der Dr.-Zimmermann-Straße:

Mittwoch und Freitag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Es werden **nur haushaltsübliche Mengen** angenommen. Wertstoffe aus **Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden**. Weitere Informationen finden Sie unter [www.abfallwirtschaftsamts.de](http://www.abfallwirtschaftsamts.de).

#### Einwurfzeiten an den Containern:

Montag bis Freitag	07.00-12.00 Uhr und 14.00-20.00 Uhr
Samstags	07.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Container nur mit **haushaltsüblichen Mengen** bestückt werden dürfen. Gewerbebetriebe müssen ihre Wertstoffe anderweitig (private Entsorgungsunternehmen) entsorgen.

#### Sperrmüllbörse

Wer gut erhaltene Gegenstände kostenlos abgeben möchte oder sucht, ruft uns einfach an, schickt uns ein Fax oder eine E-Mail und schon werden die angebotenen bzw. gesuchten Gegenstände **kostenfrei** im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Es werden **keine Anzeigen für Lebensmittel und Tiere** angenommen. Dieses Angebot gilt **nur für die Einwohner der Verbandsgemeinden Meersburg, Hagnau, Stetten und Daisendorf**. Bitte beachten Sie, dass die **Abgabe** Ihrer Anzeige **bis spätestens Freitag um 08.45 Uhr** eingehen muss, sodass Ihre Anzeige im kommenden Mitteilungsblatt veröffentlicht werden kann. Ist in der kommenden Woche ein Feiertag, verschiebt sich der Abgabeschluss. Bitte achten Sie hier auf die Anzeige im aktuellen Teil von Meersburg.



**Aktionen und Events  
im Mai 2016**

**Jeden Montag Damensauna außer an Ferien- und Feiertagen in Baden-Württemberg.**

Damen aufgepasst, Ihr Spezialtag ist der Montag! Jeden Montag ist der gesamte Sauna- und Wellnessbereich exklusiv unseren weiblichen Gästen vorbehalten. Genießen Sie mit Ihren Freundinnen einen unvergesslichen Wellnessstag in unserer Saunawelt und entspannen Sie den ganzen Tag ganz unter sich. Die Fülle an Aufgusszeremonien reicht von Salz-, Honig- und Früchteaufgüssen bis hin zu revitalisierenden Meditationsanwendungen und lässt so selbst bei anspruchsvollsten Saunagängerinnen keine Wünsche offen.

**11.05.2016 Vortragsreihe „Gesunde Lebensführung“**

Kostenloser Vortrag mit der Referentin Rosmarie Bräuer.

**Thema: „Kräuter, Pesto & Co, leckere Rezepte aus der vitalen Kräuterküche“**

Um 17.30 Uhr in der Saunalounge. Bei Teilnahme erhalten Sie eine Zeitgutschrift von 20 Min.

**16.05.2016 gemischte Sauna!**

**23.05.2016 gemischte Sauna!**

**Massagen**

Machen Sie Ihren Aufenthalt in der Meersburg Therme zu einem besonderen „Wellness“ – Erlebnis und gönnen Sie sich eine wohltuende Massage. Genießen Sie täglich unser vielseitiges Massageangebot sowie die exklusiven Hamam- Zeremonien! Weitere Informationen und Terminabsprachen unter Tel. 07532/4402810.

**Frei- und Strandbad Meersburg (10. Mai bis 15. September)**

Jeden Dienstag Frühschwimmen im Freibad ab 7.30 Uhr

Gehen Sie gut gelaunt in den Tag! Sportliche Frühaufsteher und insbesondere Berufstätige können so vor den alltäglichen Aufgaben & Terminen in Ruhe Ihre Bahnen ziehen.

**17. Juli 2016 12-Stunden-Schwimmen**

Die Meersburg Therme und die DLRG Ortsgruppe Meersburg freuen sich auch in diesem Jahr auf begeisterte Schwimmer, die sich bei jeder Witterung ins Wasser wagen. Seien Sie dabei wenn es wieder heiß: Schwimmen für den guten Zweck – jeder Meter zählt! **Das 6. Meersburger „12-Stunden-Schwimmen“**

**findet am Sonntag, 17. Juli 2016 von 07.00 bis 19.00 Uhr statt.**

**Finden Sie Ihren Job unter  
www.meersburg-therme.de**

Bei Interesse/Angebot bitte beigefügten Coupon gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen und an die Abteilung Bürgerbüro und Ordnung der Stadt Meersburg schicken. Bei mehreren Gegenständen, bitte schriftlich zusenden.

**Ansprechpartnerin:** Frau Boß, Tel. 07532/440-115, Fax: 07532/440-5115, E-Mail: boss@meersburg.de.

Folgende funktionstüchtige Gegenstände

habe ich zu verschenken

suche ich

.....

.....

.....

Meine Rufnummer: ( \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ ) darf von der Abteilung Bürgerbüro und Ordnung veröffentlicht werden.

Datum: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_

An die Stadt Meersburg  
Abteilung Bürgerbüro und Ordnung  
Frau Boß  
Postfach 11 40  
88701 Meersburg

**Zu verschenken:**

- Salztabletten zur Wasserenthärtung (25 kg Sack) Tel.: 59 75
- Sofa als Bett zu verwandeln mit Bettkasten. Sofa ist 1,45m lang. Tel.: 8084407
- Umzugskartons ca. 40 Stück Tel.: 0151/46173652
- Röhrenfernseher Samsung mit 52 cm Bildschirmdiagonale Tel.: 49 49 03
- Silberfarbener Fernseher mit Bildschirmdiagonale von 50cm Tel.: 60 69
- Holzbettkasten mit Rollen, Maße: L 1,38m, B 68cm, H 13cm, Wäschespinne und Frühbeet 1,50/80/45 sonnengesteuert Tel.: 6546

**Suche:**

- Einfache, robuste und funktionsfähige elektrische Nähmaschine Tel.: 0170/8134621
- Gut erhaltene Flohmarktartikel aller Art, auch Kleidung, Werkzeuge, etc. und Schwerlastregale Tel.: 807801
- Kleiner Gefrierschrank oder Gefrierbox Tel.: 72 57

**Immer gut informiert:  
VON A...  
wie Albbrucker Info  
BIS Z  
wie Zeller Nachrichten**

Die Primo-Heimatblätter sind stets aktuell und außerdem der ideale Botschafter für Ihre Werbung!

**primo verlag**  
Fachverlag für Amts-,  
Mitteilungs- und Infoblätter  
+ Individual-Print

**Verlag und Anzeigen:** Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,  
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11, Fax 0 77 71 / 93 17 - 40, anzeigen@primo-stockach.de



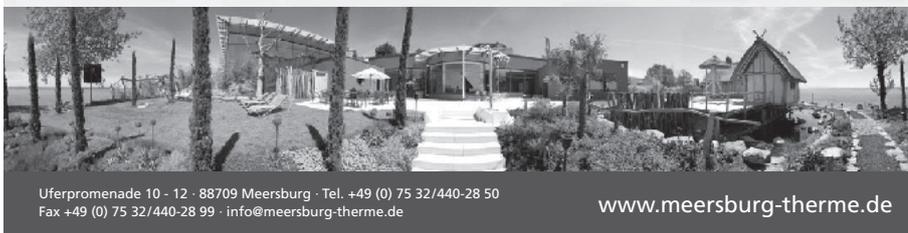
# Wir suchen Verstärkung!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Vollzeit, Teilzeit oder auf Aushilfsbasis:

- Masseur/in
- Mitarbeiter/in Rezeption
- Fachangestellte/r für Bäderbetriebe
- Servicemitarbeiter/in Gastronomie



Wir freuen uns auf Sie!  
Ihr Team der Meersburg Therme



Uferpromenade 10 - 12 · 88709 Meersburg · Tel. +49 (0) 75 32/440-28 50  
Fax +49 (0) 75 32/440-28 99 · info@meersburg-therme.de

[www.meersburg-therme.de](http://www.meersburg-therme.de)

## WAS IST LOS IN MEERSBURG

### Veranstaltungen

Von 12. bis 18. Mai 2016

#### Donnerstag, 12. Mai

##### 10:00 Uhr Geführte Radtour

über Unteruhldingen, Birnau, Prälatenweg, Affenberg zum Schloss Salem (ca. 35 km)  
Treffpunkt: Gästeinformation 10:00 Uhr, Unterstadt 10:10 Uhr, kostenlos

**14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss** mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhause, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00€, ermäßigt 6,30€, Kinder/Stud. 3,50€

##### 17:00 – 18:00 Uhr Kellerweinprobe

kurzweilig - informativ - unterhaltsam. Ort: Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Anmeldung im Kellereiverkauf. Kosten: 8,00 €, mit Gästekarte 7,00 €

#### Freitag, 13. Mai

##### 08:00 – 12:00 Uhr Wochenmarkt

auf dem Marktplatz

##### 19:00 Uhr Vernissage zur Ausstellung von

**Markus Brenner „Weshalb schwimmen Fische nackt?“** Darauf mag es viele Antworten geben. Markus Brenner aus Konstanz widmet sich mit Hingabe solchen Fragen und fotografiert Fische in Badeanzügen. Mit Hilfe des Fisches inszeniert Markus Brenner die Widersprüchlichkeit des Lebens im Roten Haus in Meersburg. Vernissage im Siegelsaal des Neuen Schlosses.

**19:00 Uhr Öffentliche Weinprobe im Staatsweingut Meersburg** mit Kellerführung. Die Weinprobe findet im Kelterhaus statt. Treffpunkt: Fruchtebrunnen vor dem Weinverkauf des Staatsweinguts. Kosten: 15,00 €, erm. 14,00 €. Anmeldung im Staatsweingut oder in der Gästeinformation \*VVK

##### 20:00 Uhr Ziska und Piano

Ein Abend, eine Sängerin, ein Klavier. Mit emotionalem Tiefgang singt sich die Meersburgerin und Gesangslehrerin Franziska

Restle begleitet am Klavier von Florian Winkler durch ihre musikalische Welt. Veranstaltungsort: Klosterkeller. Abendkasse: 10,00 €

#### Samstag, 14. Mai

**14:00 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt.** Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00€, mit Bürgeroder Gästekarte 3,50€, mit Erlebniskarte frei \*VVK

**14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss** mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhause, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00€, ermäßigt 6,30€, Kinder/Stud. 3,50€

**17:00 Uhr Kunst- und Atelierführung** im Museum für Bildteppichkunst im Neuen Schloss, östlicher Anbau. Dauer: ca. 1 Stunde, ab 3 Personen. Kosten: 5,00 €, erm. 3,50 €

#### Pfingstsonntag, 15. Mai

**14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss** mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhause, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00€, ermäßigt 6,30€, Kinder/Stud. 3,50€

**15:00 Uhr „Auf den Spuren der Droste“** Geführter Spaziergang durch Meersburg mit Besichtigung des Fürstenhäusles. Treffpunkt: Fürstenhäusle, Stettener Straße 11. Kosten: 8,00€, mit Gästekarte 6,50 €

**16:00 Uhr Sonderführung „Purpur, Gold und Kobaldblau“ Farben im Barock.** Bei der Führung durch das Neue Schloss Meersburg werden Hintergründe und Voraussetzungen für die Malereien thematisiert so z.B. was zur Herstellung von Farben nötig war, wie Farben verwendet wurden und auch welche Wirkung sie erzeugen. Treffpunkt: Neues Schloss, Kosten: 10,00 €

**19:30 Uhr Pfingstkonzert mit dem Klavierduo Uhde,** Werke von Haydn und Dvořak, Augustinum Meersburg, Eintritt 9,00 €

**20:00 Uhr Bodenseefestival „Tine Thing Helseth Trio“ Artist in Residence** Neues Schloss Meersburg, Spiegelsaal. Ausverkauft, Restkarten evtl. an der Abendkasse erhältlich.

#### Pfingstmontag, 16. Mai

**14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss** mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhause, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00€, ermäßigt 6,30€, Kinder/Stud. 3,50€

#### Dienstag, 17. Mai

**10:00 Uhr Geführte Wanderung über den Meersburger Weinkundeweg** ca. 2 h, der Weg ist kinderwagengerecht. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4, kostenlos

**17:00 – 18:00 Uhr Kellerweinprobe** kurzweilig - informativ - unterhaltsam. Ort: Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Anmeldung im Kellereiverkauf. Kosten: 8,00 €, mit Gästekarte 7,00 €

**19:00 Uhr Gemeinsames Radfahren** mit dem Radfahrverein Schiggendorf-Baitenhause e.V. Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus Baitenhause

**Mittwoch, 18. Mai**

**10:30 Uhr Kinderstadtführung durch die historische Altstadt.** Dauer ca. 1,5 Std., ab 6 Jahre. Teilnahme der Eltern bei der Kinderstadtführung ist nicht möglich, es findet aber zeitgleich eine Stadtführung für Erwachsene statt. Treffpunkt Gästeinformation, Kirchstraße 4. Für Kinder kostenlos

**10:30 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt.** Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00€, mit Bürgeroder Gästekarte 3,50€, mit Erlebniskarte frei  
**\*VVK**

**14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss** mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppen-

haus und Spiegelsaal. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00€, ermäßigt 6,30€, Kinder/Stud. 3,50€

**17:00 – 18:00 Uhr Kellerweinprobe** kurzweilig - informativ - unterhaltsam. Ort: Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Anmeldung im Kellereiverkauf. Kosten: 8,00 €, mit Gästekarte 7,00 €

**\*VVK** Kartenvorverkauf in der Gästeinformation

**Öffnungszeiten der Gästeinformation**

Montag - Freitag	9:00 – 12:30 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 15:00 Uhr
Sonn- und Feiertag	0:00 – 13:00 Uhr

Stadt Meersburg  
 Tourismus und Veranstaltungen  
 Gästeinformation  
 Kirchstraße 4  
 88709 Meersburg  
 Tel.: 07532/440-400  
 Fax: 07532/440-4040  
 www.meersburg.de  
 info@meersburg.de

**- Änderungen vorbehalten -**

**BERICHTE UNSERER VEREINE**

**vebu**

**Kräuterwanderung und Stammtisch**

Am **Sa., 21. Mai, 12:00 Uhr** treffen wir uns am Kräuterhäusle im Restaurant Schützenhaus, Daisendorf. Mit der zertifizierten Kräuterpädagogin Elke Hermannsdorfer machen wir eine Kräuterführung und lernen verschiedene Wildkräuter kennen.

Wir bekommen Informationen über die verschiedenen Zubereitungen dieser Pflanzen, die jeder vor seiner Haustür wachsen hat, oft nicht kennt oder nicht sicher ist, wie man diese „Delikatessen“ am Wegesrand verwenden kann.

Die einstündige Kräuterführung kostet € 5,-. Wer möchte, kann im Anschluss beim Stammtisch eine kleine Auswahl von veganen Zubereitungen der Kräuter in netter Runde genießen.

Bitte bei [brigitte.mader@web.de](mailto:brigitte.mader@web.de) oder direkt im Schützenhaus [eat.hermannsdorfer@t-online.de](mailto:eat.hermannsdorfer@t-online.de) anmelden.

**Ökumenisches Bildungswerk**

**Im Land der Skiptaren  
 Albanien mit dem ökumenischen Bildungswerk entdeckt**

Albanien war bis zum Fall des Eisernen Vorhangs ähnlich abgeschottet wie heute noch Nordkorea. Nach der Gewaltherrschaft des kommunistischen Despoten Enver Hoxha und bürgerkriegsähnlichen Auseinandersetzungen Mitte 2000 herrscht seit 2009 politische Stabilität und das Land schickt sich an, auch Mitglied der EU zu werden.

Trotz seiner Naturschönheiten und kulturellen Schätze steht dieses Land noch nicht im Focus der Touristiker. Umso gespannter war die 29 köpfige Reisegruppe des Ökumenischen Bildungswerks Meersburg/Uhldingen-Mühlhofen, als sie am 19. April auf dem Tiraner Flughafen „Mutter Theresa“ landete. Sofort tauchte sie bei einer ersten Stadtrundfahrt in das quirlige Leben der Hauptstadt ein und bekam einen Vorgeschmack

von den für Mitteleuropäer ziemlich chaotischen Verkehrsverhältnissen.

Krujë, eine Stadt in den Bergen nördlich der Hauptstadt und erstes Reiseziel, steht ganz im Zeichen Skanderbegs, des großen albanischen Nationalhelden, dem es nach Jahrhunderte langer Fremdherrschaft im 15. Jh. n. Chr. gelang, die albanischen Stämme zu einigen und für einige Jahre das osmanische Joch abzuschütteln. Ihm ist dort ein ganzes Museum gewidmet und überall im Land wird ihm mit großen Standbildern gedacht. Aber auch der Besuch des alten türkischen Basars, der heute unter UNESCO-Schutz steht, machte deutlich, wie die Osmanen diesem Land ihren Stempel aufgedrückt haben. Dazu trug auch der Ruf des Muezzins aus der nahen Moschee bei, der die Reisenden bei Sonnenaufgang in ihrem Hotel weckte. Obwohl sich über 60% der Einwohner zum muslimischen Glauben bekennen, sind Schleier und Kopftuch seltener im Stadtbild zu anzutreffen als in Deutschlands

Städten. Es herrscht ein unkompliziertes Nebeneinander von Muslimen, Orthodoxen und Katholiken.

Beim Rundgang durch Tirana mit Besuch des Nationalmuseums am nächsten Tag wurde die Reisegruppe mit der Gegenwart aber vor allem mit der Vergangenheit dieses von der Geschichte so gebeutelten Landes konfrontiert. Besonders bedrückend ist im Nationalmuseum die Abteilung, die die Schrecken des kommunistischen Terrorregimes von Enver Hoxha dokumentiert, dem zehntausende Albaner zum Opfer fielen oder ins Ausland flüchten mussten und das Land in die totale Isolation und Armut führte.

Die nächsten Reiseziele lagen in den folgenden Tagen an der Küste. Die sich bis auf tausend Meter empor schraubende Küstenstraße erlaubt atemberaubende Ausblicke über steiles Gelände hinunter auf einsame Strände mit kristallklarem smaragdgrün leuchtendem Wasser und verträumte Dörfer. Schon die Römer erkannten die Vorteile dieser



geschützten Buchten und gründeten dort bedeutende Siedlungen, deren Ausgrabungen heute zu den Weltkulturerbe Stätten gehören. Der Besuch der Ausgrabungen von Apollonia und Butrint ist deshalb ein Muss für jeden Albanienbesucher. Leider sind die heutigen großen Küstenstädte durch einen unkontrollierten Bauboom zu Hotel- und Apartmentwüsten verkommen.

Albanien ist reich an Naturwundern, wie das „Blaue Auge“, wo aus dem Boden eine Karstquelle mit blau schimmerndem Wasser in einer mächtigen Schüttung sprudelt oder der Ohridsee aus prähistorischer Zeit, fast so groß wie der Bodensee aber Millionen Jahre älter.

Doch nicht nur Sightseeing war bei dieser Reise angesagt: In Permet, einer kleinen Stadt im östlichen Teil Albaniens, hatte die Reisegruppe Gelegenheit, im Haus einer albanischen Familie mehr über das tägliche Leben zu erfahren. Alle Fragen wurden, übersetzt durch unseren sprachgewandten Reiseleiter Ervin mit Germanistik-Diplom, freimütig beantwortet.

In der Erinnerung bleibt auch das gute albanische Essen, das mit seiner Vielfalt und geschmacklichen Raffinesse zu manchen Gewichtsproblemen in der Reisegruppe führte und zu dessen besserer Verdauung das eine oder andere Glas Raki, ein Tresterschnaps, nötig war.

Zum Gelingen dieser Albanienreise trug vor allem die perfekte Vorbereitung und Organisation durch das Reisebüro Bregenzer bei, so dass keine Wünsche offen blieben.

Beim Abschied vom albanischen Reiseleiter Ervin flossen bei manchem der Teilnehmer versteckte Tränen. Hatte er doch durch sein Wissen, Sprachtalent und seinen Humor allen sein Heimatland Albanien näher gebracht, ein Land, das für die Mitteleuropäer vom Bodensee bis dahin völlig unbekannt war. Besonders seine melancholischen Lieder, Gedichte und Geschichten, die er während der langen Busfahrten gelegentlich vortrug, ließen etwas von der albanischen Seele spüren und haben mehr über dieses Land erzählt als es die besten Reisebeschreibungen könnten.



**Familientreff  
Meersburg e.V.**

- Datum** Café im Treff mit den folgenden Themen (weitere Infos - siehe Offenes Café unter ständige Angebote)  
*Thema von 9.30 – 11.30 Uhr*  
*Ansprechpartnerin:*  
*Bettina Schmitt-Stolba*
- 17.05 KEIN CAFE im TREFF:  
Pfingstferien
- 24.05. *Alltagstipps mit kleinen Kindern – wie meistern wir die vielen täglichen Stresssituationen?*

- 31.05. *Wieviel unbeschwerte Kindheit braucht ein Kind? Von der spielerischen Förderung hin zu Druck und Überforderung!*
- 07.06. *Kindergeburtstag feiern ohne Stress und hohe Kosten*
- 14.06. *Ist mein Kind eben sehr lebhaft oder schon hyperaktiv? Vom Umgang mit sehr bewegungsfreudigen Kindern*
- 21.06 *Mut zum NEIN – wie lernen Kinder, Grenzen zu akzeptieren?*
- 28.06. *Gehorsam? Selbständigkeit? Disziplin? Welche Werte und Normen prägen die heutige Erziehung, was soll in meiner Familie gelten?*

**Ständige Angebote:**

**Betreuungsgruppe für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren**

Montags, dienstags und freitags von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff.  
Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an [betreuung@familientreff-meersburg.de](mailto:betreuung@familientreff-meersburg.de)

**Kurs für Integration und interkulturelle Bildung PLUS**

„Wir sprechen Deutsch“   
Montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff  
Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an [Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de](mailto:Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de)

**Tagespflege für Kinder**

Informationen für interessierte Personen, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter  
Montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Sprechstunde im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.  
Ihre Ansprechpartnerin: Heike Langer - Tel. 0159 - 04204243 oder per Mail an [heike.langer@bodenseekreis.de](mailto:heike.langer@bodenseekreis.de)

**ASD**

Montags in geraden Kalenderwochen von 13.00 Uhr bis 14 Uhr im Familientreff  
Ihre Ansprechpartnerin: Diana Muschiol, Terminvereinbarung unter Tel. 07541/204-5539

**Mäusegruppe**

Montags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Familientreff.  
Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Feifel - Tel. 446556

**Familienhebamme im Treff**

erster Dienstag im Monat von 8.45 Uhr bis 10.45 Uhr in den ungeraden Wochen (außer in den Ferien)  
Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Meissgeier - Tel. 07556 - 9322100 (bitte auf den AB sprechen, es wird zurückgerufen).

**Offenes Café**

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff mit Kinderbetreuung  
Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-

Stolba - Tel. 0159-04204238 oder per Mail an [Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de](mailto:Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de)

**Beratung und Begleitung allein erziehender Eltern,**

Montags von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.  
Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an [Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de](mailto:Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de)

**Eltern – Kind – Turnen für Familien mit Kindern von 2 - 4 Jahren**

Dienstags von 16:00 bis 16:50 und von 17:00 bis 17:50 in der Sommertalhalle  
Ihre Ansprechpartnerin: Simone Roth - Tel. 07532-3130166 oder per Mail an [turnen@familientreff-meersburg.de](mailto:turnen@familientreff-meersburg.de)

**Fachlich begleitete Eltern - Kind - Gruppe für Eltern mit ihren Kindern von 8 bis 18 Monate**



Mittwochs von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff.  
Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

**Rasselbande (Jahrgang 2013)**

Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Familientreff.  
Ihre Ansprechpartnerin: Christina Mulder - Tel. 347198

**Betreuungsgruppe für Kinder von 1 – 1,5 Jahren**

Donnerstags von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff.  
Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an [betreuung@familientreff-meersburg.de](mailto:betreuung@familientreff-meersburg.de)

**Zwergengruppe (Jahrgang ab 2010)**

Donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Familientreff.  
Ihre Ansprechpartnerin: Melanie Geppert - Tel. 445112

**Lauftreff**

Freitags 7.45 Uhr bis 8.30 Uhr  
Treffpunkt: Sommertalparkplatz vorm Kindergarten  
Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Jordan - Tel. 807890

**Fachlich begleiteter Schwangeren- und Babytreff**



Freitags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff.  
Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

**Krümelmonster (Jahrgang 2014)**

Freitags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Familientreff.  
Ihre Ansprechpartnerin: Nadine Beisch - Tel. 3327087

**Allgemeine Informationen zum Familientreff: [www.familientreff-meersburg.de](http://www.familientreff-meersburg.de)**

**23. Wochenend-Tanzseminar  
mit Jutta Voß (UdK Berlin)**



*La Ronde*

*Kreis für höfische Tänze - Meersburg e.V.*

**21. – 22. Mai, 2016 | Meersburg | Turnhalle Sommertal**

Unser Kursprogramm dieses Jahr umfasst wieder Tänze des 15. bis 17. Jahrhunderts. Z.B. von Domenico da Piacenza, Fabritio Caroso ("Spagnoletto Nuova") oder Guglielmo Ebreo ("Cupido" und "Pellegrina"). Zum geselligen Vergnügen werden wir dann noch den guten alten Playford genießen, z.B. mit Oranges and Lemons oder wie Old Batchelor.

Unsere Kursleiterin Jutta Voß war nach ihrem Studium Mitglied des "Ensembles Historischer Tanz Berlin" unter der Leitung von Prof. Karl Heinz Taubert. 1990 übernahm sie die Leitung des Ensembles. Sie ist Lehrbeauftragte für Historischen Tanz UdK Berlin, seit 1999 auch an der Hochschule Leipzig. Ihre Tätigkeit umfasst die Tanzforschung des 15. bis 19. Jahrhunderts, sowie wissenschaftliche Veröffentlichungen und Vorträge. Jutta Voß schuf diverse Choreografien für Theater, Opernhäuser und Festivals und wirkte in Filmen und Fernsehserien mit.

<b>Unterrichtszeiten:</b>	<b>Samstag, 21. Mai, 2016</b>	10:00 – 18:00 Uhr
	<b>Sonntag, 22. Mai, 2016</b>	10:00 – 13:00 Uhr
<b>Seminarkosten:</b>	<b>€ 70,-</b> (€ 10,- Ermäßigung für fördernde Mitglieder, Schüler und Studenten)	

Am **Freitag, 20. Mai, 2016**, treffen wir uns ab ca. 18:30 Uhr im Gasthaus Zum Bären in der Meersburger Oberstadt und am **Samstagabend** im Hotel Schiff zum gemeinsamen Essen. Wir freuen uns auf alte und neue Freunde und Bekannte und grüßen alle herzlich!

*Irmilinde Heilmeyer*  
- 1. Vorsitzende -

**ANMELDUNG**

**Renaissance-Tänze mit Jutta Voß am 21./22. Mai, 2016**

Hiermit melde ich mich verbindlich für das **23. Wochenendseminar in Meersburg** an:

Name u. Vorname:	
Adresse / Telefon:	
E-Mail:	
Fax:	
Bitte entsprechendes ankreuzen:	
<input type="checkbox"/>	Ich nehme am Essen am FR, 20.5.2016 teil.
<input type="checkbox"/>	Ich nehme am Essen am SA, 21.5.2016 teil.
<input type="checkbox"/>	Die Teilnehmergebühr in Höhe von € _____ überweise ich bei Anmeldung auf: <b>IBAN: DE23 6905 1725 0002 0329 44</b> <b>BIC: SOLADES1SAL</b> <b>Sparkasse Salem-Heiligenberg</b>
Die Teilnahme am Kurs geschieht unter Haftungsausschluss des Veranstalters. Bei Abmeldung erstatten wir die Seminargebühren abzüglich € 15,-	

**Datum / Unterschrift**

Bitte Formular ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben einsenden an:  
*Irmilinde Heilmeyer* (1. Vorsitzende) \* Hausgärten 16 \* 88090 Immenstaad  
T: +49 (0)7545 2297 \* E: [laronde.meersburg@web.de](mailto:laronde.meersburg@web.de) \* I: [www.laronde.de](http://www.laronde.de)

Es ging weiter über Schönebach, Brenden, Berau, Ühlingen, Horheim nach Trasadingen in die Schweiz. Im Schwarzwald hatte man manchmal das Gefühl, dass die Sonne durch die Wolken brechen wollte.

In der Schweiz ging es weiter nach Jestetten über die Holzbrücke über den Rhein nach Rheinau. Die gedeckte Holzbrücke ist für einen Fahrstreifen ausgelegt und zählt zu den heute seltenen Pfahljochbrücken. Sie darf von Kraftfahrzeugen mit einem Höchstgewicht von 8 Tonnen befahren werden. Von dort führte der Weg über kleine Nebenstraßen nach Stein am Rhein zum Ziel in Bohlingen. Auch auf dem 2. Abschnitt mussten wieder mehrere Aufgaben gelöst werden. Leider zeigte sich das Wetter gegen Ende von seiner schlechtesten Seite. Es regnete in Strömen. Am Ziel wurden noch die Sieger der Rundfahrt gekürt.

Die Oldtimerfreunde schlossen den Tag noch mit einem gemeinsamen Essen in Ludwigshafen ab.

An dieser Stelle möchten wir uns im Namen der Oldtimerfreunde ganz herzlich bei Tauschertours für die ausgesuchte Strecke und die damit verbundene aufwendige Organisation bedanken.

**Das nächste Treffen für alle Oldtimerinteressierte findet statt am Freitag den 13.05.2016 um 19:00 Uhr bei Günter Degenhart in Meersburg, Aktiv-Wohnen-Gemeinschaftsraum im EG, Dr. Zimmermannstr. 18, direkt neben Norma.** Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Hauptthema an diesem Abend sind:

- Nachbetrachtung 1. Mai-Ausfahrt rund um den Bodensee mit Tauscher-Tours
- Messeteilnahme auf der Klassik-Welt Anfang Juni in Friedrichshafen

Oldtimerfreunde Meersburg e.V.



**Senioren Club  
Meersburg**

**Einladung zum  
Senioren-Kaffeenachmittag**

Unsere nächste Zusammenkunft zu unserem beliebten Kaffeenachmittag findet am Donnerstag, 12.05.2016 um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Urban, Droste-Hülshoff-Weg 10, statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste, die Anschluss, Abwechslung und Geselligkeit finden möchten und Freude an einem abwechslungsreichen Klubleben haben, sind herzlich eingeladen.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich das Team des Seniorenclubs Meersburg.



**Oldtimerfreunde  
Meersburg**

**Oldtimerfreunde Meersburg e.V.**

Am 01. Mai 2016 nahmen 11 Autos von uns an der von Tauscher-Tours organisierten traditionellen 1.Mai-Ausfahrt teil. Obwohl das Wetter wechselhaft werden sollte fanden sich rund 55 Autos in Ludwigshafen beim Zollhaus auf der Parkanlage ein. Nach einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück starteten die ersten Autos pünktlich um 10:00 Uhr zur Ausfahrt. Die Fahrt führte über Egeltingen und Aach in den Hegau.

Wie wir dabei erfahren haben, führten viele Verkehrswege durch den Hegau über die Alpen. Eine wissenschaftliche Bestandsaufnahme ergab, dass der Hegau wegen seiner strategischen Bedeutung in einem Radius

von 20 km, mit 380 Befestigungsanlagen die burgenreichste Gegend war.

Die Fahrt ging weiter über Engen, Tengen, Bonndorf, Birkendorf zur Schlüchtmühle. Zwischendurch mussten auf dem 1. Streckenabschnitt von 88,8 km mehrere Prüfungen und Fragen beantwortet werden. Dort gab es ein ausgiebiges Mittagessen. In der Schlüchtmühle musste noch von jedem Fahrerpaar eine Geschicklichkeitsübung mit einem ferngesteuerten Gabelstapler und einem Sattelschlepper durchgeführt werden. Das schnellste Fahrerpaar schaffte das in 46 Sekunden.

Nach dem Mittagessen führte der 2. Streckenabschnitt durch den Schwarzwald mit 110,8 km an der Rothausbrauerei zum Schluchsee.



## Turn- und Sportverein Meersburg

### Abteilung Fußball

#### TuS Meersburg I – FC Beuren-Weildorf I 2:4 (1:2)

Torschützen: D. Walther (9.); G. Kaiser (80.)  
 Zum dritten Heimspiel nach der Winterpause empfing die erste Mannschaft des TuS Meersburg mit ihrem Pendant vom FC Beuren-Weildorf den Tabellenzweiten im Sommertal. Die Gäste hatten nach einem ungefährdeten 6:1 Sieg beim Schlusslicht in Heiligenberg zuletzt auch das Derby gegen den SV Deggenhausertal II mit 3:2 für sich entscheiden können. Die Erste des TuS Meersburg ihrerseits hatte nach dem klaren 3:0 gegen den FC RW Salem II am vorangegangenen Wochenende auch bei Bodensee Türkücü Markdorf dreifach gepunktet (4:1). Bereits in der 9. Minute gingen die Platzherren in Führung: Ein Freistoß von Ch. Meyer war geblockt worden, D. Walther reagierte am schnellsten und staubte aus kurzer Distanz ab. Doch keine fünf Minuten darauf glückte es den Gästen aus: Ein Verteidiger war an einer Hereingabe von links vorbei gegrätscht, ein weiterer Abwehrspieler war im Strafraum zu weit weg von seinem Gegenspieler, B. Wurster im Tor blieb keine Chance. In der 17. Minute fiel dann gar die Führung für Beuren: Ein Einwurf von der rechten Seite wurde bis in den Fünfmeteraum verlängert und ein Spieler am langen Pfosten nicht ernsthaft bedrängt. In Folge kombinierten die Gäste flüssig von hinten heraus und wurden durch steile Pässe in die Spitze immer wieder gefährlich. Die Meersburger hingegen waren zu wenig spielbreit und machten sich durch ungenaue Zuspiele das Leben ein ums andere Mal schwer. Dennoch kamen auch die Burgenstädter zu ihren Chancen durch B. Stett, Ch. Meyer oder G. Kaiser, scheiterten jedoch an der Präzision oder am gut aufgelegten gegnerischen Schlussmann.  
 In der 67. hatten die Meersburger Glück, dass ein Kopfball nach einem Freistoß das leere Tor verfehlte. Doch bereits in der Folgemminute klingelte es erneut: Nach einer Ecke des TuS zog Beuren einen schnellen Konter auf, die Meersburger rückten zu träge nach, der Abschluss zum 1:3 wurde sicher verwandelt. Nachdem die Gäste zwei weitere Hochkaräter ungenutzt gelassen hatten, gelang den Platzherren der Anschluss: Nach einer Balleroberung im Mittelfeld wechselte A. Reichle diagonal auf G. Kaiser, der sich sicher gegen den Torhüter durchsetzen konnte (80.). Drei Minuten vor dem Abpfiff machte der FC alles klar. Nach gelungenem Kurzpassspiel auf engstem Raum von der Außenlinie bis in den Strafraum wurde die Kugel zum 2:4 in den Meersburger Maschen versenkt. In der 89. noch die Möglichkeit, zu verkürzen, doch nach einer Kopfballvorlage von A. Dreher wurde das leere Tor verfehlt. Unter dem Strich eine bittere aber verdiente Niederlage der Meersburger.

#### TuS Meersburg II – FC Beuren-Weildorf II 2:4 (1:2)

Torschützen: C. Tassone (47.; 60.)

Im Spitzenspiel der Kreisliga C – der Tabellenführer hatte den Tabellendritten zu Gast – entwickelte sich von Beginn an ein offensiv geprägtes Spiel – und es blieb die gesamte Spielzeit über ein offener Schlagabtausch. In der 14. Minute erzielten die Gäste ein Tor, korrekterweise entschied der Unparteiische aber auf Abseits. Die nachfolgenden Chancen sollten zwar den Hausherrn gehören, doch alle Einschussmöglichkeiten wurden nicht genutzt. So vergaben F. Özlen in der 24., C. Menafrä in der 28., oder C. Tassone in der 29. Minute jeweils hochkarätige Chancen, um nur einige zu nennen. Der Gegner bestrafte dieses Versäumnis effektiv. Nach einem Freistoß aus halblinker Position konnte der TuS den Ball nicht aus dem Strafraum klären, die zweite Hereingabe verwertete ein Beurener Flügelspieler aus kurzer Distanz und ungedeckt; 32 Minuten waren gespielt. Es folgten wiederum hundertprozentige Chancen der Hausherrn im Minutentakt; die Mannschaft belohnte sich jedoch nicht. Auch ein Elfmeter in der 37. Minute konnte nicht in Zählbares umgewandelt werden. Die Gäste wiederum nutzten eine Unachtsamkeit der rechten Verteidigung eiskalt und gingen in der 45. Minute mit 2:0 in Führung.

Gleich nach dem Wiederanspiel schlug S. Mannino einen hohen Ball in die Spitze, diesmal war der Laufweg von C. Tassone goldrichtig, und der Stürmer verkürzte auf 1:2. Im weiteren Verlauf der zweiten Halbzeit immer wieder dasselbe Bild: Meersburg mit vielen Chancen aber die Gäste aus Beuren-Weildorf sehr effektiv. In der 53. Minute kaschierten die Burgenstädter das 3:1. Die Antwort, wiederum durch C. Tassone, folgte in der 60. Minute. Erneut konnte er einen Ball in die Spitze erfolgreich verwerten. Beide Mannschaften gönnten sich keine Auszeit, doch auf beiden Seiten ließ man sämtliche nachfolgenden Chancen liegen. In der 75. Minute machten die Gäste dann alles klar: 2:4, leider wieder durch einen Fehler in der Verteidigung begünstigt.

Fazit: Die Reserve des TuS Meersburg hat das Spiel in der ersten Halbzeit verloren. Wenn sie alleine die Hälfte der sich in Abschnitt eins ergebenden Chancen verwertet hätte, wäre es ein sicherer Sieg gewesen. So hat die Mannschaft die Tabellenführung wieder an den Konkurrenten FC Bonndorf abgeben. Auch wenn das Ergebnis nicht zufriedenstellend ist, war es für beide Mannschaften und Zuschauer ein sehr kurzweiliges Spiel. Vielen Dank an Spielberichter H. Albarak!

Das Training der beiden aktiven Mannschaften findet immer wie folgt um 19:00 Uhr auf den Sportanlagen im Sommertal statt:  
 Vor Samstagsspielen (Heimspielen) der ersten Mannschaft: dienstags und donnerstags,  
 Vor Sonntagsspielen (auswärts) der ersten Mannschaft: montags, mittwochs & freitags.  
**Interessierte Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.**

#### Die Spiele dieser Woche:

Kreisliga C:  
 Samstag, 14.05.16, 16:00 Uhr:  
 FC Bonndorf – TuS Meersburg II  
 Kreisliga B:

Samstag, 14.05.16, 16:00 Uhr:  
**TuS Meersburg I** – SG Illmensee/Heiligenberg II

#### Die Spiele der Folgewoche:

Samstag, 21.05.16, 14:00 Uhr:  
**TuS Meersburg II** – SpVgg F.A.L. IV  
 Sonntag, 22.05.16, 13:00 Uhr:  
 SV Deggenhausert. II – **TuS Meersburg I**

Aktuelle Informationen und Trainingspläne finden Sie auch immer unter <http://tus-meersburg.de/>

#### Jung geblieben?

Das Training der AH des TuS Meersburg findet ab sofort wieder immer **mittwochs ab 19:30 Uhr auf den Sportanlagen im Sommertal** statt. Interessierte AH-Spieler (m/w) **ab 30 Jahren** sind auch hier jederzeit herzlich willkommen.

#### SKY im Clubheim des TuS Meersburg

Seit der laufenden Saison bietet die Fußballabteilung des TuS Meersburg ihren Anhängern wieder die Möglichkeit, nach den Samstagsspielen die Fußballbundesliga in SKY live verfolgen zu können. Die Fußballabteilung hofft auf reges Interesse.

#### Jugendfußball

##### Spiele vom Wochenende

D Jugend Kleinfeld  
 SG Meersburg/Hagnau -  
 Hegauer FV 3 o.W. 6:0

D Jugend  
 SG Meersburg/Hagnau -  
 TuS Immenstaad 2 / 3:1

C Jugend  
 SG Meersburg/ Hagnau -  
 SG Stockach 2 / 2:1  
 Tore für Meersburg/Hagnau  
 1:0 Mentor Cakiqi 2:0 Max Gutemann

B Junioren  
 TuS Meersburg - SV Bermatingen 2:2  
 Tore für Meersburg  
 1:1 / 2:1 Bunjamin Taqi

##### Spiele am Wochenende

D Jugend Kleinfeld  
 Dienstag, 10.05.16 / 18.00 Uhr  
 SG Meersburg/Hagnau - SC Markdorf 2  
 Samstag, 14.05.16 / 10.30 Uhr  
 SG Meersburg/Hagnau - SG Wahlwies 2

D Jugend  
 Samstag, 14.05.16 / 12.30 Uhr  
 SG Meersburg/Hagnau - SpVgg F.A.L. 2

C Jugend  
 Spielfrei

B Junioren  
 Samstag, 14.05.16 / 14.00 Uhr  
 TuS Meersburg - SG Sipplingen